



EUROPÄISCHE ZENTRALBANK

27. November 2003

PRESSEMITTEILUNG

GELDMENGENENTWICKLUNG IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: OKTOBER 2003

Die Jahreswachstumsrate der Geldmenge M3 stieg im Oktober 2003 auf 8,0 %, nach 7,6 % im September (von 7,4 % nach oben korrigiert).¹ Der Dreimonatsdurchschnitt der Jahresraten von M3 für den Zeitraum von August bis Oktober 2003 betrug 7,9 %, verglichen mit 8,1 % in der Zeit von Juli bis September 2003.

<i>Veränderung gegen Vorjahr in %; saisonbereinigt</i>	AUGUST 2003	SEPTEMBER 2003	OKTOBER 2003	DURCHSCHNITT AUGUST BIS OKTOBER 2003
M3	8,2	7,6	8,0	7,9
M1	12,0	11,4	12,5	12,0
Buchkredite an den privaten Sektor	5,0	5,0	5,1	5,0

Was die Hauptkomponenten von M3 anbelangt, so stieg die Jahreswachstumsrate von M1 im Oktober 2003 auf 12,5 %, nachdem sie im Vormonat 11,4 % betragen hatte (von 11,3 % nach oben korrigiert). Im selben Zeitraum verringerte sich die Jahresrate der kurzfristigen Einlagen (ohne täglich fällige Einlagen) von 5,1 % auf 4,2 %. Die Vorjahrsrate der marktfähigen Finanzinstrumente erhöhte sich von 4,6 % im September (von 4,3 % nach oben korrigiert) auf 7,4 % im Oktober.

Bei den wichtigsten Gegenposten zu M3 erhöhte sich auf der Aktivseite der konsolidierten Bilanz des MFI-Sektors die Jahreswachstumsrate der gesamten Kreditgewährung an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet im Oktober auf 5,7 %, nach 5,5 % im September 2003. Während die Jahresrate der Kreditvergabe an öffentliche Haushalte von 5,5 % im Vormonat auf 6,8 % im Berichtsmonat stieg, verringerte sich die Vorjahrsrate der Kreditgewährung an den privaten Sektor im selben Zeitraum leicht von 5,5 % auf 5,4 %. Dabei lag die Jahreswachstumsrate der Buchkredite an den privaten Sektor im Oktober bei 5,1 %, nach 5,0 % im Vormonat (von 4,9 % nach oben korrigiert). Die Nettoforderungen des

¹ Alle Wachstumsraten beziehen sich auf Aggregate, die um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte bereinigt wurden.

MFI-Sektors im Euroraum an Gebietsfremde nahmen im Zwölfmonatszeitraum bis Oktober 2003 um 139 Mrd EUR zu, verglichen mit einem Anstieg um 158 Mrd EUR im Zwölfmonatszeitraum bis September. Die jährliche Wachstumsrate der längerfristigen finanziellen Verbindlichkeiten des MFI-Sektors belief sich im Oktober auf 5,8 % gegenüber 5,2% im Vormonat.

Anmerkung:

- *Die Veröffentlichung der Angaben zur Geldmengenentwicklung für November und Dezember 2003 und für Januar und Februar 2004 ist für den 30. Dezember 2003, den 29. Januar, 26. Februar und 26. März 2004, jeweils um 10.00 Uhr, geplant.*
- *Eine Aktualisierung der monetären Daten, die in den Tabellen 2.1 bis 2.8 des EZB-Monatsberichts enthalten sind, steht auf der Website der EZB (www.ecb.int) im Abschnitt „Statistics“ unter „Latest monetary, financial markets and balance of payments statistics“ zur Verfügung. Darüber hinaus finden sich in diesem Abschnitt unter „Monetary statistics“ Angaben zu verschiedenen Aufschlüsselungen von Einlagen, Krediten und Wertpapierbeständen, eine längerfristige Zeitreihe der wichtigsten Geldmengenaggregate (seit Januar 1970) sowie methodische Erläuterungen des Konzepts der monetären Statistik und der Verfahren zur Saisonbereinigung.*

Europäische Zentralbank
Abteilung Presse und Information
Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (69) 1344-7455 • Fax: +49 (69) 1344-7404
Internet: <http://www.ecb.int>
Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

GELDMENGENENTWICKLUNG IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: OKTOBER 2003
SAISONBEREINIGTE DATEN

(soweit nicht anders angegeben, Daten in Milliarden EUR ^(a))

	SEPTEMBER 2003			OKTOBER 2003			DURCH- SCHNITT AUG. 03 - OKT. 03
	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat ^(b)	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat ^(b)	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
KOMPONENTEN VON M3 ^(c)							
(1) M3 (= Posten 1.3, 1.6 und 1.11)	6057	14	7,6	6125	66	8,0	7,9
(1.1) Bargeldumlauf	367	7	27,8	372	5	26,1	27,6
(1.2) Täglich fällige Einlagen	2172	8	9,0	2210	38	10,4	9,7
(1.3) M1 (= Posten 1.1 und 1.2)	2539	15	11,4	2582	43	12,5	12,0
(1.4) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	1050	-5	-2,7	1046	-4	-4,0	-2,9
(1.5) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	1579	5	10,9	1584	5	10,4	10,9
(1.6) Sonstige kurzfristige Einlagen (Posten 1.4 und 1.5)	2629	0	5,1	2630	1	4,2	4,9
(1.7) M2 (= Posten 1.3 und 1.6)	5168	15	8,1	5212	44	8,2	8,3
(1.8) Repogeschäfte	216	-5	-6,7	223	7	-0,5	-3,5
(1.9) Geldmarktfondsanteile	583	2	14,6	592	9	15,3	15,1
(1.10) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von bis zu 2 Jahren	91	2	-16,0	98	6	-11,8	-14,4
(1.11) Marktfähige Finanzinstrumente (Posten 1.8, 1.9 und 1.10)	890	-1	4,6	912	23	7,4	6,1
GEGENPOSTEN ZU M3							
Verbindlichkeiten der MFIs:							
(2) <i>Von Zentralstaaten gehaltene Bestände ^(d)</i>	182	19	22,4	158	-25	6,1	12,8
(3) <i>Längerfristige finanzielle Verbindlichkeiten gegenüber anderen Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet</i> (=Posten 3.1 bis 3.4)	4102	16	5,2	4134	33	5,8	5,4
(3.1) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von mehr als 2 Jahren	1230	2	4,6	1235	5	5,0	4,8
(3.2) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als 3 Monaten	91	-1	-15,2	91	0	-14,4	-14,6
(3.3) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von mehr als 2 Jahren	1773	18	8,0	1799	22	8,9	8,2
(3.4) Kapital und Rücklagen	1008	-3	3,4	1009	5	3,5	3,7
Forderungen der MFIs:							
(4) <i>Kredite an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet</i> (=Posten 4.1 und 4.2)	10255	49	5,5	10301	49	5,7	5,6
(4.1) Kredite an öffentliche Haushalte	2203	20	5,5	2222	24	6,8	5,8
Darunter: Buchkredite	830	-1	1,3	827	-2	1,4	1,4
Darunter: Wertpapiere ohne Aktien	1373	21	8,2	1394	26	10,3	8,6
(4.2) Kredite an sonstige Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet	8053	29	5,5	8080	25	5,4	5,5
Darunter: Buchkredite	7010	16	5,0	7041	32	5,1	5,0
Darunter: Wertpapiere ohne Aktien	411	10	15,6	415	4	15,7	16,0
Darunter: Aktien sowie sonstige Dividendenwerte und Beteiligungen	631	3	6,0	623	-11	3,2	5,0
(5) <i>Nettoforderungen gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets</i>	225	0	-	235	8	-	-
(6) <i>Andere Gegenposten von M3 (Rest)</i> (= M3 + Posten 2, 3 - Posten 4, 5)	-139	1	-	-120	18	-	-

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den Monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die im Euro-Währungsgebiet ihren Sitz hatten.

(b) Errechnet sich aus der Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Umgruppierungen, Wechselkursänderungen, sonstige Neubewertungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Änderungen.

(c) Verbindlichkeiten von Monetären Finanzinstituten (MFIs) und bestimmten Stellen der Zentralstaaten (Post, Schatzämter) gegenüber im Euro-Währungsgebiet ansässigen Nicht-MFIs (ohne Zentralstaaten).

(d) Einschließlich Einlagen der Zentralstaaten beim MFI-Sektor sowie vom MFI-Sektor begebene Wertpapiere.

GELDMENGENENTWICKLUNG IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: OKTOBER 2003

NICHT SAISONBEREINIGTE DATEN

(soweit nicht anders angegeben, Daten in Milliarden EUR ^(a))

	SEPTEMBER 2003			OKTOBER 2003			DURCH- SCHNITT AUG. 03 - OKT. 03
	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat ^(b)	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat ^(b)	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
KOMPONENTEN VON M3 ^(c)							
(1) M3 (= Posten 1.3, 1.6 und 1.11)	6014	5	7,5	6061	46	8,0	7,9
(1.1) Bargeldumlauf	365	2	27,4	371	6	26,7	27,7
(1.2) Täglich fällige Einlagen	2168	43	9,0	2167	-1	9,8	9,6
(1.3) M1 (= Posten 1.1 und 1.2)	2533	45	11,4	2539	5	12,0	11,9
(1.4) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	1037	-29	-2,7	1049	12	-3,4	-2,7
(1.5) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	1564	0	10,9	1566	2	10,5	10,8
(1.6) Sonstige kurzfristige Einlagen (Posten 1.4 und 1.5)	2601	-29	5,0	2615	14	4,4	4,9
(1.7) M2 (= Posten 1.3 und 1.6)	5134	16	8,1	5154	19	8,0	8,3
(1.8) Repogeschäfte	212	-4	-6,7	225	13	0,4	-3,4
(1.9) Geldmarktfondsanteile	577	-8	14,5	584	7	15,4	15,1
(1.10) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von bis zu 2 Jahren	91	2	-16,0	98	6	-11,8	-14,4
(1.11) Marktfähige Finanzinstrumente (Posten 1.8, 1.9 und 1.10)	880	-11	4,6	907	27	7,5	6,1
GEGENPOSTEN ZU M3							
Verbindlichkeiten der MFIs:							
(2) Von Zentralstaaten gehaltene Bestände ^(d)	184	21	22,3	166	-18	6,2	12,6
(3) Längerfristige finanzielle Verbindlichkeiten gegenüber anderen Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet (=Posten 3.1 bis 3.4)	4100	20	5,2	4131	32	5,8	5,4
(3.1) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von mehr als 2 Jahren	1226	-1	4,6	1231	5	4,9	4,8
(3.2) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als 3 Monaten	91	-1	-15,1	91	0	-14,3	-14,5
(3.3) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von mehr als 2 Jahren	1772	20	8,0	1800	25	8,9	8,2
(3.4) Kapital und Rücklagen	1011	1	3,4	1009	2	3,6	3,7
Forderungen der MFIs:							
(4) Kredite an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet (=Posten 4.1 und 4.2)	10221	61	5,5	10267	50	5,7	5,6
(4.1) Kredite an öffentliche Haushalte	2192	24	5,5	2210	23	6,8	5,8
Darunter: Buchkredite	821	1	1,3	821	0	1,4	1,4
Darunter: Wertpapiere ohne Aktien	1371	23	8,2	1389	22	10,3	8,6
(4.2) Kredite an sonstige Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet	8028	37	5,5	8057	27	5,5	5,5
Darunter: Buchkredite	6999	34	5,0	7027	28	5,1	5,0
Darunter: Wertpapiere ohne Aktien	412	8	15,6	416	4	15,6	15,9
Darunter: Aktien sowie sonstige Dividendenwerte und Beteiligungen	617	-4	6,3	614	-5	3,5	5,3
(5) Nettoforderungen gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets	247	15	-	260	11	-	-
(6) Andere Gegenposten von M3 (Rest) (= M3 + Posten 2, 3 - Posten 4, 5)	-169	-30	-	-170	-1	-	-

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den Monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die im Euro-Währungsgebiet ihren Sitz hatten.

(b) Errechnet sich aus der Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Umgruppierungen, Wechselkursänderungen, sonstige Neubewertungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Änderungen.

(c) Verbindlichkeiten von Monetären Finanzinstituten (MFIs) und bestimmten Stellen der Zentralstaaten (Post, Schatzämter) gegenüber im Euro-Währungsgebiet ansässigen Nicht-MFIs (ohne Zentralstaaten).

(d) Einschließlich Einlagen der Zentralstaaten beim MFI-Sektor sowie vom MFI-Sektor begebene Wertpapiere.

BEITRAG DER M3-KOMPONENTEN ZUR JAHRESWACHSTUMSRATE VON M3: OKTOBER 2003
SAISONBEREINIGTE DATEN

(Beitrag in Prozentpunkten zur Veränderung von M3 gegenüber dem Vorjahr in % ^(a))

	AUGUST 2003	SEPTEMBER 2003	OKTOBER 2003
(1) M1	4,9	4,6	5,1
(1.1) <i>Darunter</i> : Bargeld	1,5	1,5	1,4
(1.2) <i>Darunter</i> : Täglich fällige Einlagen	3,4	3,2	3,7
(2) M2 - M1 (= sonstige kurzfristige Einlagen)	2,4	2,2	1,9
(3) M3 - M2 (= kurzfristige marktfähige Finanzinstrumente)	0,9	0,7	1,1
(4) M3 (= Posten 1, 2 und 3)	8,2	7,6	8,0

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den Monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die im Euro-Währungsgebiet ihren Sitz hatten.